



# Pflege- und Betreuungsgrundsätze

## **Allgemeines**

Wir legen großen Wert darauf, dass Sie sich in unserer Institution wohl und sicher fühlen. Dieses Ziel erreichen wir gemeinsam durch ein gutes Miteinander. Während wir Ihnen eine größtmögliche Selbstbestimmung ermöglichen, liegt es auch in unserer Verantwortung, für Ihr Wohl zu sorgen. Dieser Prozess wird individuell unter der fachlichen Leitung unserer Ärztinnen und Ärzte, der Pflege und der Aktivierung gestaltet. Wir streben eine Lebensführung an, die der allgemeinen Gesellschaft entspricht, einschließlich geregelter Arbeits- oder Beschäftigungszeiten, Freizeitgestaltung und der Regelung persönlicher Angelegenheiten. Soziale Kontakte innerhalb und außerhalb unserer Institution sind uns sehr wichtig, und wir fördern diese aktiv.

## **Regeln / Hausordnung**

Jede Station bildet eine eigene Einheit mit spezifischen Strukturen. Das gemeinsame Zusammenleben wird durch verbindliche mündliche und schriftliche Abmachungen geregelt, einschließlich der Hausordnung. Diese wird innerhalb der ersten zwei Wochen nach Ihrem Eintritt persönlich mit Ihnen besprochen. Der Konsum von Drogen ist generell nicht gestattet. Rauchen ist nur in den dafür vorgesehenen Bereichen erlaubt. Gewalt in jeglicher Form wird nicht toleriert. Bei wiederholter Verletzung der Hausordnung wird eine Behandlungsteamsitzung einberufen, um die Situation zu klären.

## **Tages- und Wochenstruktur inkl. Pflegeplan / Prozess**

Wir unterscheiden zwischen einer regulären und einer individuellen Tages- und Wochenstruktur. Die reguläre Struktur bildet die Grundlage der Station, während die individuelle Struktur, einschließlich Pflegeplan und -prozess, gemeinsam mit Ihnen, der Pflege und dem interdisziplinären Team erstellt und bei Bedarf angepasst wird. Alle sechs Monate erfolgt eine Erhebung Ihres Gesundheitszustandes durch den Arzt und das Pflegepersonal. Diese Berichterstattung wird Ihrer Krankenkasse als Behandlungsnachweis übermittelt und im Bewohnerdossier dokumentiert.

## **Arbeit / Beschäftigung / Freizeitgestaltung**

Wir bieten jedem Bewohner und jeder Bewohnerin ein individuelles Beschäftigungsangebot, das auf die jeweiligen Fähigkeiten abgestimmt ist. Die Art und Dauer der Tätigkeit werden in einer schriftlichen Vereinbarung festgehalten. Die Planung der Arbeits- und Beschäftigungszeiten erfolgt in Zusammenarbeit mit Ihrer Bezugsperson, der Stationsleitung und der Leitung der Aktivierung. Eine sinnvolle Freizeitgestaltung liegt in Ihrer Hand; bei Bedarf unterstützen Sie die Pflegekräfte. Urlaubsplanungen oder Auszeiten werden individuell mit Ihnen besprochen und organisiert. Ein Probewohnen ist nach Absprache mit der Pflegedienstleitung möglich.

## **Wünsche / Anliegen / Reklamationen**

Ihre Wünsche, Anliegen oder Reklamationen nehmen wir jederzeit gerne entgegen und bemühen uns, diesen im Rahmen unserer Möglichkeiten nachzukommen. Sie können sich mündlich oder schriftlich an Ihre Bezugsperson, die Stationsleitung, die Pflegedienstleitung, Ihre Ärztin oder Ihren Arzt des Vertrauens oder die Heimleitung wenden. Außerhalb unserer Institution ist die KESB-Behörde für Sie zuständig.

**Soziales / Wohlbefinden**

Die Mahlzeiten werden in der Regel in den Speisesälen eingenommen, wo eine vielfältige Auswahl zur Verfügung steht. Auf Ihre individuellen Wünsche gehen wir gerne ein. In unserer Institution können Sie zudem folgende erweiterte Dienstleistungen in Anspruch nehmen:

- Coiffeur
- Medizinische Fußpflege (auf ärztliche Verordnung)
- Dentalhygiene
- Augenarzt und Brillenservice
- Physiotherapie
- Fitness
- Soziales Kompetenztraining in der Gruppe
- Seelsorge und Andachten (freiwillig für Reformierte und Katholiken)

Saisonale Veranstaltungen werden rechtzeitig über Flyer bekanntgegeben. Unsere Cafeteria ist täglich von 13:30 bis 17:00 Uhr geöffnet. Darüber hinaus steht Ihnen unser Büro für administrative Angelegenheiten zur Verfügung. Wir unterstützen Sie gerne mit Rat und Tat.